

Herderschach trotz(t) CORONA

– Folge II – 5 / Fortgeschrittene I –

Liebe junge Schachfreunde,

hier nun die nächste Folge des Herderschach-Fernunterrichts, mit dem wir die erneute Corona-Krise überbrücken wollen. Die Bearbeitungszeit dieser Ausgabe ist auf 3 Wochen ausgerichtet, ihr habt also Zeit für eine gründliche Bearbeitung bzw. ein ebensolches Selbststudium. Bitte nehmt euch so viel Zeit, wie ihr ansonsten in diesem Zeitraum in der Schach-AG verbringen würdet.

Eure Lösungen, Zwischenfragen und sonstigen Bemerkungen richtet bitte ausschließlich per Email an thomas.binder.berlin@t-online.de

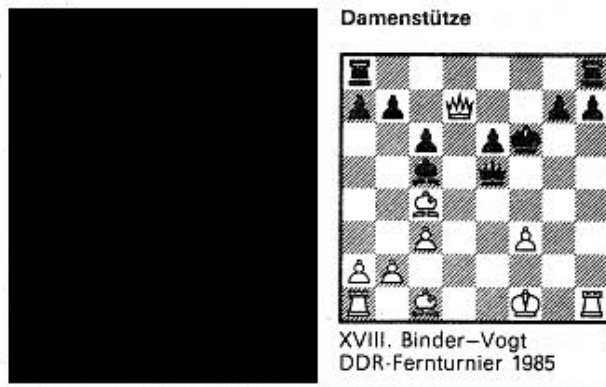
Noch ein Hinweis: In allen Bildern spielt Weiß „von unten nach oben“, Schwarz „von oben nach unten“. Versucht bitte, in euren Antworten die schachliche Schreibweise mit Feldbezeichnungen zu verwenden.

1) Presseschau

Es ist uns Schachspielern eine besondere Freude, mit einer tollen Partie in einer Schachzeitung zitiert zu werden. Vor ca. 35 Jahren ist mir das gleich zweimal kurz nacheinander gelungen.



XVIII. Nichts ist schwerer, als eine gewonnene Partie tatsächlich zu gewinnen! Dieser Binsenweisheit sieht sich der Schachspieler sehr oft gegenüber. In unserem Falle fand Weiß am Zuge ein recht elegantes Verfahren, sein materielles und positionelles Übergewicht in einen Punkt umzumünzen.



In beiden Stellungen bin ich mit Weiß am Zuge und ich gebe noch ein wenig vor:

Aufgabe 1.1 (linkes Bild): Ich spielte hier 19. Sf3-d4 und Schwarz nahm meinen Bauern auf e5: 19... Db5xe5. Jetzt hat Weiß einen genau berechneten Weg zum Gewinn, an dessen Ende ich mit materiellem Vorteil dastehen werde.

Wie setzt Weiß nach 19. Sd4 Dxe5 fort?

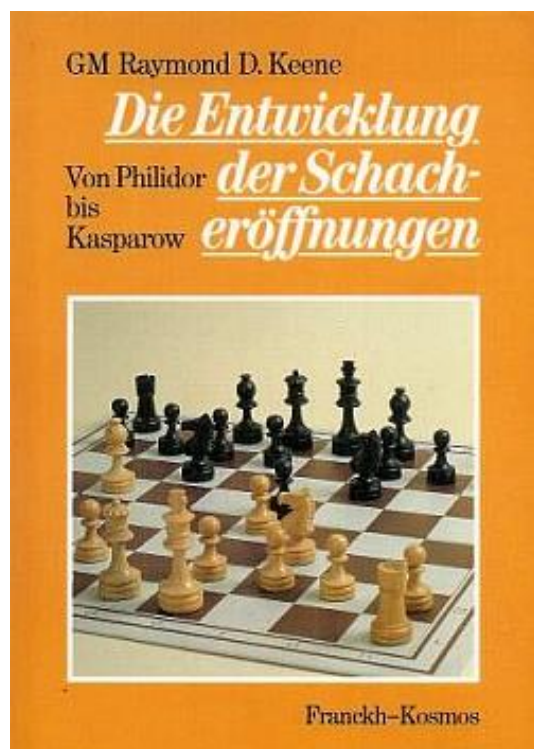
Aufgabe 1.2. (rechtes Bild): Hier spielte ich zuerst Th1-h5. Erste Teilfrage (ganz einfach!): **Warum sollte Schwarz den Turm auf h5 nicht schlagen?**

Als stärksten Gegenzug erwartete ich nach 1. Th1-h5 den Zug 1... De5-d6.

Wie soll Weiß nach 1.Th1-h5 De5-d6 fortsetzen?

2) Bilderrätsel

Schachmotive findet man mit offenen Augen im Alltag an vielen Stellen. Oft versuchen sich daran auch Leute, die nur wenig über unser Lieblingsspiel wissen. Da entdeckt man dann mit noch offeneren Augen auch immer mal einen kleinen Fehler. Die drei folgenden Bilder enthalten Fehler, die einem kundigen Schachspieler auffallen sollten. Wir sehen das Cover eines Schach(!)buches, die Werbeanzeige für einen umklappbaren Schachisch und einen Comic, dessen weiterer Inhalt nichts mit unserem Thema zu tun hat. **Finde auf jedem Bild einen Fehler!**



3) Schach mit der Mausefalle

Heute empfehle ich euch zum Selbststudium die Ausgabe 2 der Herderschach-Video. Ihr findet sie unter dem Link https://www.youtube.com/watch?v=TqCn_pLsARk

Schaut euch das Video genau an und versucht, die dort vorgestellte Idee zu verstehen. Neben dem lehrreichen „Mousetrapper“-Motiv gibt es sicher auch einen recht unterhaltenden Aha-Effekt, es lohnt also, das Video im Ganzen zu betrachten. Nebenbei werden in diesem Video sowohl der frühere (W. Schlemmermeyer) als auch der jetzige (A. Figura) Vereinstrainer unseres Partnervereins der SF Siemensstadt eine Rolle spielen.

Auch wenn es hier keine direkte Aufgabe zu lösen gilt, freue ich mich über eure Gedanken dazu.

4) Neulich im Internet



Aufgabe 4.1: Auch wenn es meist nur Blitzpartien sind, die man online spielt, sie verdienen oft noch eine genauere Analyse und es finden sich in der Vielzahl gespielter Partien manche interessante Erkenntnisse.

Hier ist Weiß am Zug. Neben dem Königszug nach a4 kommen vor allem die beiden Bauernzüge 43.a2-a3 und 42.a2-a4 in Frage. Ist es egal, welchen dieser Züge man spielt, oder sind die Züge unterschiedlich zu bewerten?

Soll Weiß a2-a3 oder a2-a4 spielen?



Aufgabe 4.2: Hier ist Weiß am Zuge und kann mit dem angedeuteten Manöver die Qualität (Turm für Leichtfigur) gewinnen. Dann sind die zwei in der Eröffnung für bessere Entwicklung geopferten Bauern im Prinzip ausgeglichen.

Also: *Weiß spielt Le3-c5.*

Wie soll Schwarz darauf reagieren und wie setzt Schwarz nach seinem besten Zug fort, wenn Weiß dann den Turm schlägt?

Nochmal zum Mitschreiben:

19. *Le3-c5* Schwarz zieht (was?)

20. *Lc5xf8* Schwarz zieht (was?)



Aufgabe 4.3: Auch hier ist Weiß am Zug. Mit seinem nächstem Zug kommt Weiß zwingend in klaren Vorteil.

Was soll Weiß hier spielen?